



DRENSTEINFURT

Die Messdiener sind zurück von ihrer Sommerfahrt – es war nach 58 Jahren wohl die letzte. SEITE 3



ASCHEBERG

Ein Highlight im Jahreskalender steht vor der Tür: die größte Dorfkirmes im Münsterland. SEITE 7



SPORT

Am kommenden Wochenende richtet der Reitverein Rinkerode sein großes Sommerturnier aus. SEITE 6

Dreingau Zeitung

Mittwoch, 22. Juli 2015
110. Jahrgang / Nr. 55 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG UND DAVENSBERG

Das lokale Wetter

Mittwoch: heute ein Mix aus Sonne und Wolken, es bleibt trocken bei 25 Grad
Donnerstag: Sonne und Wolken im Wechsel, teils kräftige Windböen, um 22 Grad
Freitag: nicht mehr ganz so freundlich, abends sind Schauer möglich, bis 22 Grad



Rogge Obst & Gemüse

Seit über 90 Jahren Ihr Wochenmarktspezialist!

Angebot der Woche:

deutsche Erdbeeren

500 g 1,95 €

deutsche Strauchtomaten

1 kg 1,90 €

donnerstags von 8 - 13 Uhr

Die Stadt macht sich fein fürs runde Jubiläum

Fußgängerzone komplett neu gestaltet

Sendenhorst • Die Arbeiten zur Auffrischung des Innenstadt-Charakters laufen in diesen Tagen auf Hochtouren. Am Freitag, 14. August, soll die aufgehübschte Fußgängerzone in einer kleinen Feierstunde der Öffentlichkeit übergeben werden.

Lebensqualität anstelle von Parkplätzen, Barrierefreiheit statt Stolperkanten: Das Ziel ist klar definiert. „Wir möchten eine deutliche Attraktivitätssteigerung für junge und alte, behinderte und nicht behinderte Menschen erreichen“, macht Diplom-Ingenieurin Katja Usunov aus der Stadtverwaltung deutlich – und kassiert beim Rundgang durch die Fußgängerzone gleich einen Tiefschlag. „Gefällt mir nicht“, verrät ein älterer Bürger seine Meinung über die neuen Sitzgelegenheiten. Einen Grund dafür mag er aber nicht nennen. Fazit: Über Geschmack lässt sich halt trefflich streiten.

Dabei fügen sich die Sitzbänke „Ludwigshafen“ und die Sessel „Sendenhorst“ sowie die Hüftbänke zum

Anlehnen harmonisch in den Straßenverlauf ein.

Wie aus einem Guss erscheint künftig auch die Pflasterung: Die ehemals acht Stellflächen sind auf drei reduziert worden, das grobe Kopfsteinpflaster wird ausgetauscht. Zusätzlich gibt es in der Stichstraße gegenüber der katholischen Bücherei noch zwei Parkplätze für Fahrzeugführer mit Behinderung. Und selbstverständlich sind ausreichend Abstellmöglichkeiten für Räder vorgesehen.

Um den Brunnen

Drei wichtige Eckpunkte sind die Gestaltung des Rathausvorplatzes rund um den neuen Brunnen samt Wasserspiel, des Westeingangs an der Schulstraße mit dem Spielplatz sowie des Medien-terminals gegenüber dem öffentlichen Bücherregal. Das Terminal wird künftig den digitalen Wissensdurst aller Sendenhorster befriedigen. „Wir werden ein freies Wi-Fi-Portal in der Fußgängerzone anbieten“, so Usunov.

Die ganz Kleinen kommen in wenigen Tagen auf dem neuen Spielplatz auf ihre Kosten. Ein Unternehmen aus Brandenburg ist derzeit mit dem Aufbau beschäftigt. Hier können sich die Kinder nach Herzenslust austoben. Und mit dem integrierten Spiellädchen namens „Tante Fine“ ist sogar ein lokaler Bezug hergestellt: In Sendenhorst hat es früher einen Gemischtwarenladen mit eben diesem Namen gegeben. • jo



„Hier habe ich gelernt, was Seelsorge heißt“

Auf Bitten des Bischofs verlässt Pfarrer Matthias Hembrock nach 14 Jahren Drensteinfurt

Der Garten des Pfarrhauses ist einer von Pastor Hembrocks Lieblingsplätzen. Auch in Bocholt wird er in einem schönen Haus wohnen – wenn es denn 2016 fertig saniert ist. Foto: Evering

Drensteinfurt • „Wie geht Kirche in der Stadt?“. Diese Frage treibt Pastor Matthias Hembrock aktuell um. Denn er verlässt die eher ländlich geprägte Pfarrgemeinde St. Regina – nach 14 Jahren. Sein Ziel: die 70000-Einwohner-Stadt Bocholt im westlichen Münsterland.

Ganz fremd ist Hembrock diese Stadt nicht: Sein Bruder samt Familie wohnt dort. Doch nicht er habe den Wunsch geäußert, Drensteinfurt zu verlassen, betont der Pfarrer. „Der Bischof ist mit der Bitte an mich heran getreten, die Gemeinde St. Georg zu übernehmen.“ Und nein sagen fällt da schwer. Schließlich befindet sich die Stewweter Pfarrei nach der Fusion vor knapp fünf Jahren mittlerweile wieder in ruhigem Fahrwasser. „Alles hat sich eingependelt. Nur zu antworten, dass es mir in Drensteinfurt so gut gefällt, reicht da nicht als Grund für ein Nein“, sagt Hembrock und lacht. Doch man merkt: Dieser Abschied fällt ihm

wirklich schwer.

Das liegt zum einen an seinem Team, den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern. „Ich habe hier zahlreiche Zeugen des Glaubens gefunden. Und staune ständig darüber, wie sehr die Menschen sich hier einsetzen. Sie brennen für ihre Gemeinde.“ Zum anderen sind es sei-

ne „Schäffchen“, die ihm in den vergangenen 14 Jahren viele emotionale Erlebnisse beschert und sein Leben geprägt haben. „Hier habe ich erst gelernt, was Seelsorge heißt. Durch Interesse, Ruhe und Zeit entwickelt sich Vertrauen.“ Hembrock hofft, dass er diese Zeit auch an seiner neuen Wirkungsstätte finden wird. Nach der für 2018 geplanten Fusion wird diese dann nämlich fast doppelt so viele Katholiken haben wie aktuell Drensteinfurt.

Gegen Widerstände

Natürlich hat der Pfarrer auch unschöne Erfahrungen machen müssen. „Die Zeit der Fusion war schwierig. Da mussten wir gegen viele Widerstände ankämpfen.“ Dabei hatte er für die Sorgen der Menschen durchaus Verständnis. „Aber die Entscheidung war eben gefallen“, sagt er. Auch der Missbrauchsskandal, der die katholische Kirche insgesamt sowie vor Ort die Rinkeroder Gemeinde erschütter hat, ist nicht spurlos an ihm vorüber gegangen.

„Wir versuchen, dieses Thema offensiv anzugehen. Ein Beispiel ist die Erstbeichte, bei der die Kommunikanten alleine mit einem Pfarrer im Raum sind. Dass wir mit den Eltern dazu das Gespräch suchen, erweckt ebenfalls Vertrauen.“

Auch in der Notfall-Seelsorge hat so manches Gespräch mit Angehörigen ihn persönlich belastet. „Da braucht man manchmal auch selbst Begleitung.“ In Gebet und Glaube findet Hembrock dann Erlösung: „Ich kann meine Sorgen sozusagen an höherer Stelle abgeben.“

Seinen Nachfolger, Pastor Jörg Schlummer, hat Matthias Hembrock schon kennengelernt und einen positiven Eindruck gewonnen. Ob er „seine“ Gemeinde bei Schlummer in guten Händen wisse? Der Pfarrer schmunzelt: „Ich bitte alle darum, den Neuen erstmal ankommen zu lassen. Zugleich versuche ich mich von dem Gedanken zu lösen, dass es ‚meine‘ Gemeinde ist. Die letzte Verantwortung liegt nämlich bei Christus.“ • ne

Termin

Pfarrer Matthias Hembrock verabschiedet sich am Sonntag, 9. August, aus Drensteinfurt. An diesem Wochenende wird er in allen Messen – auch in den Vorabendmessen am Samstag – selbst predigen, zuletzt um 11 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina. Es schließt sich ein Empfang mit Imbiss im Alten Pfarrhaus an. Statt Geschenken bittet Hembrock um Spenden für das Benediktiner-Kloster Tabgha in Israel, das im Juni bei einem Brandanschlag zerstört wurde. Im November wird Hembrock dort zehn Einkehrtage verbringen und möchte die Spenden dann überreichen. • ne

„Pelle“ bringt jedem die Flötentöne bei

Kolping-Spielmanszug Ascheberg lädt zum offenen Schnuppertag am 18. August ein

Ascheberg • Immer wieder dienstags greifen Janina Heubrock und Barbara Lenz zu den Querflöten. Tobias Maurer schwingt derweil die Trommelstöcke. „Das macht einfach Riesenspaß“, verrät der 16-Jährige, warum er seit neun Jahren beim Kolping-Spielmanszug ist. Janina Heubrock musiziert seit sieben Jahren „bei der coolen Truppe“, und sie möchte das ebenso wenig missen wie Barbara Lenz. „Wir sind einfach eine tolle Gemeinschaft. Da gehen Spaß und Lernen Hand in Hand“, verrät die 17-Jährige.

Obwohl alle drei schon zum Seniorenzug gehören, sind sie oft noch beim Jugendzug anzutreffen und üben dort gerne mit. „Pelle“ ist ein toller Lehrer“, lobt das Trio Christian Pelster, der ihnen die Flötentöne beigebracht

hat – und dies auch gerne bei anderen Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen tun würde. „Wir müssen jetzt ansetzen und uns um den Nachwuchs kümmern“, betont Torsten Hohenhövel, Geschäftsführer vom Ascheberger Kolping-Spielmanszug.

Und genau deshalb laden die Spielleute am Dienstag, 18. August, um 17 Uhr zu einem Schnuppertag in ihre Übungsräume in die Ascheberger Realschule ein. Willkommen ist jeder, der Lust hat zu musizieren und mindestens sieben Jahre alt ist.

„Es ist nie zu spät anzufangen“, macht Hohenhövel an dieser Stelle deutlich. So hat beispielsweise Mitglied Steffi Wacker erst mit 16 Jahren begonnen. „Ehrlich, musizieren kann man immer – egal ob Schulkind oder Oma!“, fügt Tobi Maurer noch hinzu. Und das Beherrschen von Noten ist auch nicht notwendig. „Dafür haben wir Pelle, der bringt das jedem bei“, verspricht Barbara Lenz.

„Noch nicht einmal Instrumente müssen angeschafft werden, die stellen wir. Wir wollen einfach unsere Truppe vergrößern“, so Hohenhövel. Und so freut nicht nur er sich auf hoffentlich viele Schnupperfreudige am 18. August. • ben

www.sz-ascheberg.de
https://www.facebook.com/sz.ascheberg



Janina Heubrock, Tobias Maurer und Barbara Lenz (v.l.) würden sich über neue Mitglieder freuen. Foto: Nitsche



Die Pflasterung vor dem Rathaus wird ausgetauscht. Foto: Otto

Zimmermeier
HOLZOFEN-BÄCKER

Drensteinfurt, Hammer Straße 15
Tel.: 0 25 08/91 21

Südtiroler

Unser Brot des Monats Juli:
Südtiroler - mit Brotklee
Würziges Roggenmischbrot mit Brotklee, Fenchel + Sonnenblumenkernen
750 g 3,30 €

Mit bester Empfehlung unserer Konditormeisterin:
Prasselkuchen
Zarter Blätterteig mit Butter und dicken Streuseln
St. 1,30 €
Angebot 2 St. 2,40 €

Jeden Sonntag geöffnet von 8.00 – 11.00 Uhr

Natürliche Qualität von Ihrem Fleischermeister

Fleischerei Kottenstedde

Hammer Str. 15 - 48317 Drensteinfurt - Tel. 0 25 08/12 61

Wochenendangebot vom 23.07. - 25.07.2015

Mini-Mettbraten
saftige Schinkenstücke mit einer herzhaften Mettfüllung 1 kg 7,98 €

Bratwurst-Schnecken
im zarten Natursaitling 100 g 0,88 €

Heidefrühstück
der herzhafteste Brotbelag eigene Herstellung 100g 1,18 €

Hähnchen Grillbrust
besonders magerer Aufschnitt 100g 1,68 €

Donnerstag Eintopftag
Grüne Bohnen mit Mettdendchen
Portion 3,00 €

Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00-14.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

Sammler-, Antik & Trödelmarkt

Sonntag, 26. Juli
11 - 16 Uhr
Kostenlose Parkplätze
☎ 37 77 15
www.zentralhallen.de

Neue Aussteller willkommen!
ZENTRALHALLEN HAMM

Malaktion auf dem Schulhof

Herbern • Wie in allen Sommerferien bietet die UWG auch 2015 wieder die bewährte Kreidemalaktion an. Am Donnerstag, 23. Juli, findet von 10.30 bis 12 Uhr für Menschen im Alter von 0 bis 99 Jahren auf dem Schulhof der Haupt-/Profilschule in Herbern das gemütliche Malen auf dem Asphalt statt. Natürlich ist die Aktion kostenfrei, und auch die Versorgung mit Mineralwasser ist gratis.

Merkblatt

Mittwoch

Drensteinfurt

- 9.30 Uhr: Seniorennetzwerk, Kreativgruppe, Kulturbahnhof
- 17 Uhr: Bigg und SPD, Austausch über Fracking, Alte Post
- 17-19 Uhr: Sportabzeichen-Training/-Abnahme, Erlfeld
- 19 Uhr: Handarbeitstreff „Nadelspiel“, ev. Gemeindehaus
- 19.30 Uhr: Selbsthilfe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus

Rinkerode

- 12 Uhr: KFD, Senioren-Mensa, Gasthaus Arning
- 17-18 Uhr: Caritas-Sprechstunde, Pfarrzentrum

Walstedde

- 15 Uhr: KFD, Mitarbeiterinnen-Runde, Pfarrheim

Sendenhorst

- 15-17 Uhr: Boule für Senioren, Westen-Promenade
- 19.30 Uhr: ev. Kirche und Daf, Kino für Flüchtlinge und Einheimische, Gemeindehaus

Albersloh

- 16-19 Uhr: Heimatverein, Boule-Spiel, St. Josefs-Haus

Ascheberg

- 16.30-20.30 Uhr: DRK, Blutspende, Schulzentrum

Donnerstag

Drensteinfurt

- 7 Uhr: KFD, Tagestour nach Bad Pyrmont, ab Landsbergplatz
- 8-13 Uhr: Markt, Marktplatz
- 18-21 Uhr: Spieltreff für Jugendliche und junge Erwachsene, Kulturbahnhof

Rinkerode

- 8.15 Uhr: KFD, Gemeinschaftsmesse und Frühstück, Kirche und Pfarrzentrum
- 20 Uhr: Info-Treffen „Offene Weihnacht“, Alte Dorfschänke

Sendenhorst

- 9-10.30 Uhr: FIZ, Wiegestübchen, Die kleinen Strolche
- 14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim (Weststraße)

- 18.30 Uhr: ADFC, Feierabend-Radtour, ab K+K-Parkplatz
- 18.30-20 Uhr: DRK, geselliges Tanzen 50 plus, DRK-Heim

Albersloh

- 18 Uhr: Ev. Gemeinde, Pflege Kirchgarten, Gnadenkirche

Ascheberg

- 13-14.30 und 15-16 Uhr: Tafel, Lebensmittelausgabe, Nordweststraße 3
- 14-18 Uhr: Wochenmarkt, Katharinenplatz

Herbern

- 10.30-12 Uhr: UWG, Asphalt-Malaktion, Schulzentrum
- 13-14 Uhr: Tafel, Lebensmittelausgabe, Jochen-Klepper-Haus

Freitag

Drensteinfurt

- 19 Uhr: „Schachfreunde“, offener Abend, Kulturbahnhof

Rinkerode

- 17.30 Uhr: Nabu, waldkundlicher Spaziergang, ab Haus Heidhorn (Westfaltenstr. 490)

Sendenhorst

- 8-12 Uhr: Markt, Kirchstraße
- 9.30-12.30 Uhr: Malteser, Betreuung von Demenzzpatienten, Malteser-Unterkunft

Samstag

Drensteinfurt

- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- 13 Uhr: Bündnisgrüne und SPD, Radtour nach Rinkerode (zu Mühlenmuseum und Hof Deventer), ab Alte Post
- 16-18 Uhr: Selbsthilfegruppe für Menschen mit psychischen Erkrankungen, Kulturbahnhof

Walstedde

- 13 Uhr: Heimatverein, Radtour zur Brügge-Mühle in Herbern, ab Heimathaus

Ascheberg

- 15-2.45 Uhr: Jacobi-Kirmes, Innenstadt

Gratulation

- Helga Glowienka vollendet am 22. Juli das 83. Lebensjahr.
- Elisabeth Neumann vollendet am 22. Juli das 90. Lebensjahr.
- Hildegard Perdun vollendet am 23. Juli das 90. Lebensjahr.

Letzte Chance für Fahrt nach Mellau

Jugendfreizeit in den Herbstferien

Drensteinfurt • Bei der Jugendfreizeit in Mellau/Ostereich vom 3. bis 5. Oktober sind noch Plätze frei. Inzwischen steht es fest: In diesem Jahr geht es zum letzten Mal dorthin. Der Kreis Warendorf hat den Mietvertrag für das Schullandheim gekündigt. Daher stehe es künftig nicht mehr zur Verfügung, so Stadtjugendpfleger Rüdiger Pieck. Das Programm wird von allen gemeinsam ausgedacht, gestaltet und durchgeführt.

Die Mellau-Freizeiten haben Tradition – schon seit 15 Jahren werden sie in (fast) allen Herbstferien angeboten, so Pieck weiter. Viele, die heute in der Kinder- und Jugendarbeit aktiv sind, haben daran teilgenommen und einiges an Handwerkszeug für ihre Arbeit mitgenommen. Anmeldungen sind noch bis Sonntag, 16. August, bei Rüdiger Pieck möglich; Tel. (02508) 993797, kulturbahn.hof@drensteinfurt.de.

Aus dem Polizeibericht

Führerscheine sichergestellt

Drensteinfurt • Nach Trunkenheitsfahrten ließ die Polizei am Wochenende im Kreis Warendorf mehrere Blutproben entnehmen und stellte Führerscheine sicher. Am Samstag gegen 4 Uhr kontrollierte die Polizei einen 23-jährigen Drensteinfurter auf der Oststraße in Sendenhorst. Der Mann war mit 1,14 Promille unterwegs. Am Sonntag gegen 8 Uhr war ein 21-jähriger Autofahrer mit 1,62 Promille in Drensteinfurt auf der Straße Mersch unterwegs. Als er von der K21 auf die L671 in Richtung Walstedde abbiegen wollte, verlor er die Kontrolle über sein Auto und schleuderte in den Graben.

Einbruch in Reihenhaus

Einbruch in Reihenhaus

Ascheberg • Unbekannte Täter drangen am Montag zwischen 2 und 10.30 Uhr gewaltsam durch ein Fenster in ein Reihenhaus am Aulkeweg ein und durchsuchten sämtliche Räume. Ob etwas entwendet wurde, konnte noch nicht gesagt werden. Hinweise: Tel. (02591) 7930.

Auto gerammt und geflüchtet

Walstedde • Flüchtlich ist der Verursacher eines Verkehrsunfalls, der sich zwischen Freitagmittag und -abend am Nordholter Weg in Walstedde ereignet hat. Der Unbekannte fuhr gegen die rechte Fahrzeugseite eines grauen Hyundai und beschädigte diesen. Hinweise: Tel. (02382) 9650.



Kinder-Ferienfreizeit im Sauerland

Die Sommer-Kinder-Ferienfreizeit (Skiff) startete Montagmorgen in ihre 13. Runde. 60 Kinder und ihre Teamer brachen ins sauerländische Meschede-Berge auf, um dort gemeinsam zwölf Tage zu verbringen. Bereits am Sonntag war alles verladen und aufgebaut worden. Die Mädchen und Jungen können sich auf zahlreiche Workshops, Stadtspiele und Abendshows freuen. Höhepunkte sind der traditionelle Besuch des Fort-Fun-Abenteuerlandes und das beliebte Casino. „Damit es in jedem Jahr wieder möglich ist, eine solch groß angelegte Aktion auf die Beine zu stellen, sind Helfer und Sponsoren unerlässlich“, teilen die Verantwortlichen mit. Neben fleißigen Vätern unterstützen lokale Firmen die Skiff. Anhand von täglichen Berichten können alle Eltern und Daheimgebliebenen auf der Facebook-Seite der Ferienfreizeit unter www.facebook.com/skiff-drensteinfurt ein bisschen miterleben, was im Sauerland los ist. Foto: pr

Katholiken- und Weltjugendtag

Die Kirchengemeinde St. Lambertus Ascheberg bietet in 2016 zwei besondere Fahrten an

Ascheberg • Die Pfarrei St. Lambertus weist auf zwei mehrtägige Fahrten hin, die 2016 für Interessierte aus Herbern, Davensberg und Ascheberg angeboten werden.

Im Frühjahr steht der Katholikentag in Leipzig auf dem Programm, Ende Juli 2016 dann der Weltjugendtag in Polen. Für beide Reiseziele laufen die konkreten Vorplanungen jetzt an.

Wenn der Katholikentag vom 25. bis 29. Mai 2016 nach Sachsen kommt, findet er bereits zum 100. Mal statt. Und wieder wird er ein Festival sein für Jugendliche, Erwachsene, Familien, Senioren, Menschen mit Behinderung und aus verschiedenen Kulturen. Bei mehr als 1000 Veranstaltungen lässt sich fünf Tage lang die bunte Vielfalt von Kirche erspüren. Es wird nicht nur gebetet, sondern gefeiert, diskutiert, kreativ gewerkelt und an der Zukunft von Kirche und Gesellschaft gearbeitet.

Die einfache Unterkunft in Pfarrheimen und Schulen. Die Kosten staffeln sich je nach Lebensalter und liegen zwischen 120 und 150 Euro. Gemeinschaft spüren, den Glauben feiern und über den Tellerrand schauen – das lässt sich auch beim Weltjugendtag erleben. Der nächste findet vom 20. Juli bis 1. August in Krakau/Südpolen statt. Er setzt sich zusammen aus den Tagen der Begegnung in unterschiedlichen Diözesen des Gastgeberlandes sowie dem zentralen Fest. Dieser Höhepunkt in Krakau ist gekennzeichnet durch die Feierlichkeiten mit Papst Franziskus und den Hauptgottesdienst unter freiem Himmel. Teilnehmen können Jugendliche, die mindestens 16 Jahre alt sind, aus allen drei Gemeinden. Während der Tage der Begegnung sind die Teilnehmer in Gastfamilien untergebracht, beim zentralen Fest in Krakau sind Gemeinschaftsunterkünfte in Schulen, Gemeindehäusern und Sporthallen vorgesehen. Der Reisepreis wird zwischen 550 und 600 Euro liegen.

Von 14 bis 94

Die Fahrt wird über Fronleichnam von Mittwoch bis Sonntag stattfinden und richtet sich an Menschen im Alter von 14 bis 94 Jahren. Die Anreise erfolgt mit dem Bus,

Beide Fahrten werden von Pastoralreferent Ralf Wehrmann begleitet. Er steht für Auskunfts und Anmeldung zur Verfügung; Tel. (02593) 92998812, E-Mail: wehrmann@bistum-muenster.de.

Große Pättkestour



Der Heimatverein Rinkerode hatte zur großen Pättkesfahrradtour eingeladen. 35 Radler trafen sich am Sonntag am Backhaus zur Tour nach Telgte, um die Ausstellung der Künstlerin Christel Lechner unter dem Titel „Alltagsmenschen“ zu besuchen. Über den neuen Radweg ging es zunächst bis Albersloh zu den Wersewandmalereien des Rinkeroder Künstlers Ben Uhlenbrock. Nach Pausen in einer Schutzhütte nahe Alverskirchen und einem Flughafencafé wurden in Telgte per Rad die in der Stadt verteilten rund 50 Betonfiguren besichtigt. Über Wolbeck, Albersloh und durch die Hohe Ward ging es zurück nach Rinkerode. Rund 50 Kilometer wurden zurückgelegt. Foto: pr

Wunderbarer Ausflug



15 Mitglieder der Ehrenabteilung des Allgemeinen Schützenvereins St. Martinus Sendenhorst haben eine Radtour nach Everswinkel unternommen. 34 Kilometer wurden bewältigt, Stationen waren die Kapelle Vrede in der Bauerschaft Rinkhöven, die Firma Roggenland, das Elternhaus von Charly Schwermann und der Ferienhof Rotthege, wo es einen Einblick in die Bullenhaltung gab. Von dort ging es über Hoetmar zurück nach Sendenhorst. Bei den Schwermanns ließ die Ehrenabteilung den eigenen Angaben zufolge „wunderbaren Tag“ mit einem Grillabend ausklingen. Karl Heinz Schwermann und Josef Noldes hatten die Radtour organisiert. Text: vollFoto: pr

Übers Mühlenmuseum zum Hof Deventer

Zur gemeinsamen Radtour von Grünen und SPD sind auch alle Bürger eingeladen

Drensteinfurt • Der Ortsverband der Bündnisgrünen lädt zu einer Fahrradtour nach Rinkerode ein.

Mit dabei sein werden Bürgermeister Carsten Grawunder und Mitglieder der SPD. Diese Fahrradtour war eigentlich schon im vergangenen Jahr im gemeinsamen Kommunalwahlkampf geplant, wurde aber wegen des

plötzlichen Todes des grünen Wahlkreis-kandidaten Johannes Deventer abgesagt. Am Samstag, 25. Juli, soll sie jetzt nachgeholt werden und als Ziel den Hof Deventer haben. „Dort wollen wir zum Jahresgedächtnis am kürzlich vom Ortsverein gestifteten Baum dem Verstorbenen gedenken“, heißt es in der Ankündigung der Tour.

Losgehen soll es um 13 Uhr an der Alten Post am Otto-Wels-Platz in Drensteinfurt. Die Tour führt erst zum Mühlenmuseum, bei dem es eine kleine Pause samt Besichtigung der Mühle geben wird. Anschließend geht es weiter zum Hof Deventer, wo gegen 16 Uhr ein gemeinsames Kaffeetrinken geplant ist. Die Fahrt zurück nach

Drensteinfurt kann jeder nach Belieben antreten. Die Drensteinfurter Bürger sind eingeladen mitzufahren. Für die Verpflegung unterwegs ist jeder selbst zuständig. Für Kaffee und Kuchen auf dem Hof Deventer wird gesorgt. Sollte jemand gerne selbst einen Kuchen mitbringen wollen, würden sich die Organisatoren freuen.

In unseren Wochenzeitungen effektiv und günstig werben
02508 / 99 03 - 0 www.dreingau-zeitung.de Dreingau Zeitung

STOPP HUNGER
PATE WERDEN - LEBEN RETTEN
www.worldvision.de

Fantasyfilm im Gemeindehaus

Sendenhorst • Die Evangelische Kirchengemeinde und der Deutsch-Ausländische Freundeskreis laden ein zu einem Filmabend am heutigen Mittwoch im Gemeindehaus an der Friedenskirche. Einlass ist um 19.30 Uhr, Beginn um 20 Uhr. Einmal im Monat werden Filme gezeigt, die zum gegenseitigen Kennenlernen von Flüchtlingen und Einheimischen beitragen sollen. Diesmal haben die ehrenamtlichen Organisatoren Geesche Harborth und Omid Salehi einen Fantasyfilm ausgewählt (ab 16 Jahren). Danach besteht Gelegenheit, ins Gespräch zu kommen. Eintritt und Getränke sind frei.

Förderung von zwei Projekten

Drensteinfurt • Mit dem Sponsoring-Projekt „Von klein auf“ fördert Gelsenwasser Kindergärten und Schulen. Aktuell werden 84 neue Projekte mit insgesamt 96 255 Euro gefördert. Davon erhielten in Drensteinfurt folgende Initiativen Finanzierungszusagen in Höhe von je 500 Euro: die Rinkeroder Kita St. Pankratius für ihre musikalische Früherziehung sowie die Drensteinfurter Elterninitiative Zwergenburg für ihr Projekt Voltigieren mit den Maxi-Kindern.

Blutspende in Ascheberg

Ascheberg • Die Vorräte an frischen Blutkonserven in den Krankenhäusern werden knapp (DZ berichtete). Deshalb organisiert der DRK-Ortsverein zusammen mit dem Blutspendedienst in Münster einen Sondertermin am heutigen Mittwoch von 16.30 bis 20.30 Uhr im Schulzentrum Ascheberg.

Mahnwache in Hamm

Hamm • Die Bürgerinitiative gegen Gasbohren aus Hamm lädt am heutigen Mittwoch zwischen 18 und 18.30 Uhr zu einer Mahnwache auf dem Willy-Brandt-Platz ein. Auf der Veranstaltung wird es auch die Gelegenheit geben, die Petition der Bigg für Klimaschutz und gegen Gasbohren auf Papier zu zeichnen.

Hündin sucht ihren Besitzer

Drensteinfurt • Beim Fundbüro der Stadt wurde eine braune Pekinesenhündin als zugelaufen gemeldet. Infos im Bürgerbüro, Tel. (02508) 995-124, -125 oder -156.

Dreingau Zeitung
Trägerauflage: 15942
Erscheinungsweise: wöchentlich mittwochs
Herausgeber und Verlag: Blickpunkt Verlag GmbH & Co. OHG, Ostermauer 1, 59227 Ahlen
Geschäftsstelle: Dreingau Zeitung, Markt 1, 48317 Drensteinfurt
Geschäftsführung: Thilo Grickschat, Tel.: 0251/6909650
Redaktionsleitung: Claudia Bakker, Tel.: 0251/6909612
Redaktion: Nicole Evering, Tel.: 02508/990399, Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Anzeigen: Kerstin Haag, Tel.: 02508/990312, Fax: 02508/990340, Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
Vertrieb: Tel.: 02508/990311, Fax: 02508/990340, www.dreingau-zeitung.de
Anzeigenpreisliste Nr. 12 vom 01.07.2015
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und telefonisch übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Unaufgefordert eingesandte und veröffentlichte Manuskripte geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder. Mitglied im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter e. V. (BVDA). Copyright für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung.

Rost Schmiede
Kunstvoll gefertigte Rostobjekte für Garten und Wohnen
Tel.: 02508 7690189
info@rostschmiede.net
www.rostschmiede.net
Gildestraße 16 • Drensteinfurt
Do. - Fr.: 09:30 - 18:00 Uhr
Sa.: 09:30 - 14:00 Uhr

Erst Schützen-, dann Oktoberfest

Junggesellen feiern noch zwei Mal ausgiebig

Drensteinfurt • Während alle anderen Schützenvereine ihr Fest gefeiert haben, sind die Stewweter Junggesellen voller Vorfreude. In drei Wochen (7. bis 9. August) suchen sie im Schlosspark einen Nachfolger für König Daniel Möllers, der zusammen mit Katharina Zielke regiert, am 10. Oktober steigt im Festzelt im Erlfeld das Oktoberfest.

Um beide Veranstaltungen und deren Programmablauf bekannt zu machen, haben die Junggesellen Plakate und 10000 Flyer drucken lassen, die in Drensteinfurt und Umgebung verteilt werden. Finanzielle Unterstützung erhielten die St.-Hubertus-Schützen von der Volksbank Drensteinfurt – auch für die neue Uniform des Hauptfeldwebels Björn Philipper.

Nach der außerordentlichen Mitgliederversammlung am Samstag, 1. August (20 Uhr), in der Gaststätte „Haus Averding“ findet am Mittwoch, 5. August, ab 18 Uhr das Fähnchenaufhängen statt. Die Gardenaufnahme folgt am Donnerstag, 6. August, ab 19.30 Uhr. Das Schützenfest startet am Freitag, 7. August, um 19 Uhr mit dem Antreten im Schlosspark, dem Abholen des Vogels und dem Hirschschießen. Am Samstag, 8. August, geht es um 10 Uhr mit der Schützenmesse

im Malteserstift St. Marien los. Um 13 Uhr ist das Antreten der Schützen auf dem Marktplatz mit dem Umzug durch Drensteinfurt, gegen 15.30 Uhr beginnt das Vogelschießen, nach der Proklamation (18 Uhr) um 20 Uhr der erste Festball. Der stimmungsvolle Frühschoppen mit Ehrungen findet am Sonntag, 9. August, ab 11 Uhr statt. Mit dem Galaumzug durch Stewwert (17.45 Uhr), dem zweiten Festball (20 Uhr) und der Polonaise zum Schloss mit dem Großen Zapfenstreich auf Haus Steinfurt (21.30 Uhr) endet das Schützenfest.

Zünftig wird es beim 4. Oktoberfest in Drensteinfurt am Samstag, 10. Oktober, zugehen. 1400 Plätze stehen zur Verfügung, wenn in Dirmldn und Lederhosen gefeiert wird. Wieder dabei ist die Trachtenkapelle „d'Muckasäck“ aus dem Allgäu. Veranstalter sind der Junggesellen-Schützen- und der Gewerbeverein. Einlass ist ab 18 Uhr, Beginn um 19 Uhr. Der Eintritt kostet 10 Euro. Die Reservierungsphase startet am Samstag, 1. August. Reservierungen werden ausschließlich per E-Mail an oktoberfest@junggesellen-drensteinfurt.de entgegengenommen. Berücksichtigt werden die Wünsche nach der Reihenfolge der Anmeldungen. • **mak**

Felix Hanewinkel (von links), der 1. Vorsitzende des Junggesellen-Schützenvereins St. Hubertus, Volksbank-Filialleiter Peter Saphörster, Spieß Björn Philipper in seinem neuen Jacket und der 1. Kassierer Sebastian Ringhoff stellen das Plakat fürs Schützenfest und die Flyer vor. Foto: Kleineidam



Touren mit dem Rad und nach Arnsberg

Zwei Termine der KFD St. Regina im August

Drensteinfurt • Die KFD St. Regina gibt für den August noch zwei Termine bekannt: Die Gruppe „Rad und Rast“ startet am Mittwoch, 19. August, um 10 Uhr zu einer etwa 50 Kilometer langen Tagestour. Eingeladen sind alle Frauen, die gerne Fahrrad fahren. Eine Rucksackverpflegung ist mitzunehmen. Auf der Rückfahrt wird in einem Café der Tag



bei Kaffee und Kuchen gemütlich ausklingen. Gestartet wird am Kirchplatz. Auskunft erteilen Adelheid Saphörster, Tel. (02508) 8096, und Marlies Kroos, Tel. 8520. Die KFD lädt ihre Mitglieder am Samstag, 29. Au-

gust, zu einer Halbtagesfahrt ins Sauerland ein. Ziel ist die historische Altstadt von Arnsberg. Bei einem kurzweiligen Stadtrundgang durch die verwinkelten Gassen mit ihren hübschen Fachwerkhäusern wird die „Geschichte der Grafen, Kurfürsten und Preußen“ lebendig erzählt. Im Anschluss daran wird das Stammhaus des Modehauses Cruse besucht. Inhaber Bernd Cruse erwartet die Gäste und hält für sie attraktive Ermäßigungen bereit. Bei einer kleinen Erfrischung präsentieren KFD-Modelle die aktuelle Kollektion. Anschließend ist ein gemeinsames Abendessen im Arnsberger Ratskeller geplant. Die Kosten betragen 13 Euro (ohne Abendessen). Abfahrt ist um 13.30 Uhr am Landsbergplatz. Die Rückfahrt ab Arnsberg ist für 20.30 Uhr vorgesehen. Anmeldung ab sofort bei Marita Wältermann, Tel. (02508) 9143.

Frauen machen Flugplatz unsicher



15 Frauen der KFD St. Lambertus starteten am vergangenen Mittwoch zu ihrer Radtour. Bei schönem Wetter ging es zum Flugplatz Hamm. Die Frauen bekamen eine persönliche Führung und ausführliche Informationen über das seit 1956 bestehende Gelände. Der Hammer Flugplatz ist ein Sonderlandeplatz für Motor-, Segel-, Ultraleichtflieger und Heißluftballons, der vom Luftsportclub Hamm betrieben wird. Zusätzlich durften die Frauen den Ausblick vom Flugturm genießen. Anschließend genossen sie Kaffee und im Restaurant Fliegerhorst. Foto: pr

„Eine pflegeleichte Truppe“

Messdiener sind von ihrer Sommerfahrt zurückgekehrt – es war die letzte in dieser Form

Drensteinfurt • Es nie-selte, als die 15-köpfige Gruppe am Montagabend begleitet vom Glockengeläut und dem Beifall der Anwesenden auf dem Kirchplatz einfuhr. Sehlichst erwartet wurden die Messdiener bereits von ihren Familien.

Drei Wochen waren die Jugendlichen mit dem Rad und der Bahn in Frankreich, Südwestdeutschland und Luxemburg unterwegs. Sichtlich begeistert zeigte sich das Organisations- und Begleitem mit Volker Hugemann, Markus Korbeck und Claus Korbeck. „Das war eine tolle und pflegeleichte Truppe“, erzählte Markus Korbeck. Die Stimmung und der Zusammenhalt seien gut gewese-



Die Messdiener sind zurück von ihrer dreiwöchigen Sommerfahrt. Foto: Wiesrecker

sen, lediglich das Wetter war manchmal etwas zu heiß.

Die Sommerfahrt der Messdiener wird es in dieser Form in Zukunft nicht mehr geben. Nach 58 Jahren scheint die Zeit für Veränderungen gekommen. „Früher sind wir mit 40 Jungs gefahren, in diesem Jahr waren es zwölf,

in nächsten Jahr wären es vielleicht nur noch fünf“, erklärte Volker Hugemann. Die Entscheidung habe man sich nicht leicht gemacht. „Wir machen den Weg frei für etwas Neues“, berichtete Markus Korbeck, der zusammen mit seinem Bruder seit 17 Jahren als Hauptverant-

wortlicher dabei ist. Seit 16 Jahren verstärkt Volker Hugemann das Team.

Nach der Ankunft gab es noch eine kurze Andacht in der Pfarrkirche. In Form von Dankesfürbitten ließ Martin Niesmann, einer der Messdiener, die Fahrt noch einmal Revue passieren. • **mew**

Geschenke sind verschwunden

Drensteinfurt • Auf der Puppenbühne suchen Kasper und Seppel aufgeregt ihre Geschenke zum Geburtstag von Gretel. „Der Räuber Hotzenplotz hat sie gestohlen“, rufen die Kinder laut... An drei Tagen präsentierte Josef Tränkle mit seinen Hohnsteiner Handpuppen im kleinen Zelt an der Konrad-Adenauer-Straße Neues aus Kasperhausen. Wer die Vorstellungen verpasst hat, kann an den nächsten beiden Wochenenden freitags und samstags um 16 Uhr sowie sonntags um 11 Uhr in Münster-Hiltrup in der Hansestraße Kasper erleben. • **mew**

Abschied vom Kindergarten



„Ade, du schöne Kindergartenzeit...“: Die angehenden Schulkinder des Kindergartens St. Georg in Ameke haben ihren Abschied gefeiert. Nachdem die Mädchen und Jungen gemeinsam mit ihren Eltern, den Erzieherinnen und Pastoralreferentin Mechthild Döbbe einen Wortgottesdienst in der Kapelle abgehalten hatten, ging es zum gemütlichen Frühstück in den Kindergarten. Der Besuch des Maxiparks in Hamm war der krönende Abschluss einer schönen Kindergartenzeit. Foto: pr

Übern Zaun geschaut



Die KFD St. Regina startete am Mittwoch mit 26 Damen zu ihrer „Rad & Rast“-Tour. Es ging Richtung Ameke übers Krähenland und die Kurricker Berge. In der Kleingartenanlage „Gartenstadt Dasbeck“ in Hamm-Heessen wartete dann eine gedeckte Kaffeetafel auf die Radlerinnen, wonach ein kurzweiliger Bummel mit Blick über einige Gartenzäune anstand. Über Frielick ging es wieder Richtung Heimat. Die Frauen bedankten sich für den schönen Nachmittag bei den Organisatoren Adelheid Saphörster und Marlies Kroos. Foto: pr

Picknick und Konzert

Schloss Nordkirchen

Rinkerode • „Nacht der zehntausend Kerzen“: Unter diesem Motto findet das Schlosskonzert Nordkirchen am Freitag, 21. August, statt. Erst wird gepicknickt. Nach Einbruch der Dunkelheit tritt die Rumänische Staatsphilharmonie unter Leitung von Franz Lamprecht auf. Dazu begeistern wechselnde Illuminationen und ein fulminantes Feuerwerk.

Der Heimatverein Rinkerode fährt auch in diesem Jahr wieder zu diesem Konzert. Start ist um 18.30 Uhr an der Genossenschaft, die Rückkehr wird gegen Mitternacht sein. Der Heimatverein bringt Tische und Stühle mit, die Teilnehmer sorgen selbst für Speisen und Getränke.

Karten für 38 Euro beinhalten Eintritt, Busfahrt sowie Tisch- und Stuhlrente. Vorbestellung bei Ulrich Morick, Tel. (02538) 914048 oder 0160/93779355, E-Mail: u.morick@t-online.de.



Waldkundlicher Spaziergang

Rinkerode • Zu einem waldkundlichen Spaziergang lädt die Nabu-Naturschutzstation Münsterland am Freitag, 24. Juli, ein. Start ist um 17.30 Uhr auf Haus Heidehorn. Unter der Leitung von Michael Elmer und Dr. Dirk Bieker werden die ökologischen Zusammenhänge in den Wäldern erläutert und Maßnahmen vorgestellt, die unsere Wälder fit für den Klimawandel machen sollen. Die Teilnahme ist kostenlos, um Spenden wird gebeten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der nächste waldkundliche Freitagsspaziergang ist am 28. August. www.fit-fuer-den-klimawandel.de

Elterncafé macht Ferien

Drensteinfurt • Das Mio-Elterncafé bleibt während der restlichen Sommerferien geschlossen. Nach den Ferien ist das kostenlose Angebot wieder verfügbar, und zwar ab dem 20. August jeden Donnerstag von 9.30 bis 11.30 Uhr im Kulturbahnhof.

Ausflug des Heimatvereins

Walstedde • Die Fahrt des Heimatvereins zur Brügge-Mühle ist am Samstag, 25. Juli. Die Radfahrer treffen sich um 13 Uhr am Heimathaus. Wer eine Mitfahrgelegenheit wünscht, melde sich bei H. Kreickmann, Tel. 272.

Frauen fahren nach Straßburg

Rinkerode • Vom 17. bis 20. September findet die KFD-Fahrt nach Straßburg statt. Es sind noch Plätze frei. Alle angemeldeten Teilnehmer werden gebeten, eine Anzahlung von 100 Euro pro Person auf das KFD-Konto zu leisten.

Nächster Treff erst im August

Walstedde • Die KFD St. Lambertus informiert, dass im Monat Juli keine Mitarbeiterinnen-Runde stattfindet. Das nächste Treffen ist wie im Terminplan angegeben am 26. August um 15 Uhr.

REWE FRENSTER
Ascheberg - Bultenstr. 22 und
Drensteinfurt - Sendenhorster Str. 12

Nackensteaks gefr./getaut, versch. mariniert	100 g	0.37
Gemischte Geflügelgrillplatte Hähnchenunterkeulen, -flügel, -oberschenkel verschieden mariniert o. gewürzt Gesamtgewicht ca. 1,5 kg, Durchschnittspreis/kg = 3,33	Stück	5.00
westfälische Grillbratwürstchen grob, fein oder mit Chili, gebrüht	100 g	0.45
Deutsches Roastbeef zartes Steakfleisch vom deutschen Jungbullen	100 g	2.19
Langnese Cremissimo versch. Sorten	900-1000 ml Packung	1000 ml = 1.99-2.21 statt 3.29 1.99
Hohes C Säfte versch. Sorten 1 l Pet Flasche		statt 1.79 1.11
Sinalco Limonaden versch. Sorten + 2 Flaschen gratis Pfandberechnung von -, 15 pro Flasche 14 x 1 l zzgl. Pfand 1 l = 0.50		6.99
Veltins, Warsteiner o. König-Pilsener versch. Sorten 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l zzgl. Pfand 1 l = 1.10/1.39		10.99

Die Geschichte der Nächstenliebe

VHS-Fahrt zur Ausstellung nach Paderborn

Sendenhorst • Die VHS fährt am 20. September nach Paderborn zur Ausstellung: „Caritas – Nächstenliebe von den frühen Christen bis zur Gegenwart“.

Hochkarätige Exponate beleuchten die Geschichte der Nächstenliebe in Kunst und Kultur. Warum setzen sich Menschen seit Jahrhunderten für andere ein? Was motiviert sie? Wie wurde Nächstenliebe zu unterschiedlichen Zeiten begründet und gelebt? Die neue große kunst- und kulturhistorische Ausstellung im Diözesanmuseum in Paderborn nimmt vom 23. Juli bis 13. Dezember erstmals die Geschichte der tätigen Nächstenliebe in den Blick und zeigt, wie sie sich in Kunst und Kultur der verschiedenen Epochen auf jeweils eigene Weise dargestellt hat. Der Schwerpunkt der Schau liegt auf der christlichen Nächstenliebe, der Caritas, einer Haltung, die in ihrer kompromisslosen Hinwendung zum Mitmenschen in den Anfängen geradezu revolutionär war.

Für „Caritas – Nächstenliebe von den frühen Christen bis zur Gegenwart“ kommen

hochkarätige Exponate aus bedeutenden Museen und Sammlungen aus ganz Europa und den USA nach Paderborn, darunter solche aus der Pinacoteca Vaticana, der Chester Beatty Library in Dublin oder dem Metropolitan Museum in New York.

Die Ausstellung will jedoch nicht nur eine kulturhistorische Rückschau bieten, sondern auch zur Auseinandersetzung mit der Gegenwart anregen. Sie setzt sich mit der Frage auseinander, wie heute in einer Zeit wirtschaftlicher Globalisierung, ungebremster Leistungssteigerung und zahlloser internationaler Krisenherde, die Vertreibung und Flucht mit sich bringen, Tugenden wie Hilfsbereitschaft, Rücksichtnahme und Barmherzigkeit überhaupt noch gedacht und gelebt werden können.

• Zum Programm gehört ein geführter Stadtrundgang durch Paderborn. Die Reiseleitung hat Martina Bäcker. Abfahrt in Sendenhorst am Lambertplatz ist um 9.30 Uhr. Auskunft und Anmeldung in der VHS-Nebenstelle im Rathaus (Zi. 102), Tel. (02526) 303112. www.vhs-ahlen.de



Tränenreicher Abschied
Traurige Gesichter, Tränen, Umarmungen – der Abschied nach drei unbeschwernten Ferienwochen fiel Kindern, Gasteltern und Organisatoren gleichermaßen schwer. Am frühen Samstagmorgen wartete der Bus mit den beiden Fahrern an der Wolbecker Straße in Albersloh auf die Reisegruppe. Pater Babu Kollamkudy sprach den Reisesegen, dann begann für die Kinder und ihre Begleiterinnen Tamara und Ema die etwa 30-stündige Rückfahrt. Alle an der Aktion Beteiligten, lobte Barbara Jailer vom Orga-Team, hätten wie in einer großen Familie sehr harmonisch zusammengearbeitet und viel Herz und Einsatzfreude gezeigt. Das Team habe große Unterstützung im Dorf sowie Geld- und Sachspenden bekommen. Das neue Team hat seinen ersten Einsatz in den vergangenen Wochen gut gemeistert und kann jetzt erst einmal durchatmen. Zum Abschluss gab es zusammen mit den Gasteltern im Ludgerushaus noch ein gemeinsames Frühstück. *Text/Foto: Genz*



Zwei Touren mit dem ADFC

Sendenhorst • Der ADFC lädt am Donnerstag, 23. Juli, zur nächsten Feierabend-Radtour (30 Kilometer) alle Interessierten ein. Gestartet wird um 18.30 Uhr am K+K. Für Nichtmitglieder kostet die Teilnahme 2 Euro. Am Sonntag, 26. Juli, startet der ADFC eine sommerliche Radtour (55 Kilometer) zum Gut Kump in Hamm. Treff ist um 10 Uhr am K+K. Nach dem Kaffeetrinken auf Gut Kump geht es zum Bahnhof Bönen, mit dem Zug nach Drensteinfurt und von dort mit dem Rad zurück nach Sendenhorst.

Pfarrkirche im Mittelpunkt

Die Weihe vor genau 150 Jahren wird bei zwei größeren Veranstaltungen gefeiert

Sendenhorst • Im Jubiläumsjahr der Stadt steht auch die Pfarrkirche St. Martin im Mittelpunkt: einmal beim Tag des offenen Denkmals und einmal beim Kirchweihfest.

Beim Tag des offenen Denkmals am Sonntag, 13. September, wird an die Weihe erinnert, die vor 150 Jahren stattfand. Die Kirche wurde am 14. November 1865 durch Bischof Johann Georg Müller geweiht. Müller (geboren am 15. Oktober 1798 in Koblenz,

gestorben am 19. Januar 1870 in Münster) war ein deutscher Theologe und katholischer Bischof.

Urkunden über die Gründung der Pfarrei sind laut Wikipedia nicht vorhanden. Allerdings deutet das Patrozinium des Martin von Tours auf eine Gründung im neunten Jahrhundert hin. Zu dieser Zeit hätten die Franken nach der Eroberung Sachsens das Gebiet missioniert.

Bei einem Stadtbrand im Jahr 1806 wurde laut Wikipedia die romanische Vorgän-

gerkirche auf einem kreuzförmigen Grundriss stark in Mitleidenschaft gezogen. Weil auch die Bevölkerung damals gewachsen war, wurde 1855 der Neubau der neugotischen Backsteinkirche in Angriff genommen nach Plänen von Vincenz Statz, einem deutschen Architekten aus dem Rheinland.

Der Tag des offenen Denkmals wird am Sonntag, 13. September, ab 11 Uhr zunächst mit einem ökumenischen Gottesdienst begangen. Interessierte sind

zudem zu Führungen in der Kirche und zum Aufstieg auf das Gewölbe und den Kirchturm eingeladen.

Zum Kirchweihfest am Sonntag, 15. November, ab 11 Uhr kommt Bischof Dr. Felix Genn in die Martinusstadt. Der Geistliche feiert mit der Gemeinde ein festliches Pontifikalamt in der Pfarrkirche. Nach dem Gottesdienst ist am Jubiläumstag ein offenes Gemeindetreffen mit dem Bischof und mit allen Gästen in der Aula der Realschule St. Martin vorgesehen. • dz

KFD fährt nach Detmold

Sendenhorst • Die KFD St. Martin bietet am Mittwoch, 29. Juli, eine Halbtagestour für Familien zum LWL-Freilichtmuseum nach Detmold an. Abfahrt ist um 12.30 Uhr am Lambertplatz, die Rückkehr wird gegen 19 Uhr sein. Der Fahrpreis beträgt 19 Euro pro Person. Es sind noch einige Plätze frei. Die KFD bietet alle, die sich angemeldet haben, um Überweisung des Fahrpreises an David-Reisen. Auskunft erteilt Gisela Nordhoff, Tel. (02526) 2309.

Besuch bei der Feuerwehr

Albersloh • Trubel herrschte jetzt an der Feuerwache. Im Zuge der FIZ-Ferienspiele konnten 15 Kinder zwischen fünf und zehn Jahren die Arbeit der Wehr kennenlernen.

Marina Große Siestrup und Bernd Seebröcker von Löschzug Albersloh begrüßten ihre Gäste und erläuterten die vielfältigen Aufgaben der

Kameraden. Natürlich wurde auch die Fahrzeuge und deren Ausstattung besichtigt, Kleidung und Geräte der Feuerwehrleute gezeigt.

Dann hatten die Kinder sich eine Pause verdient. Frederik Hellmann von der Provinzial-Versicherung war gekommen und beschenkte sie mit Malbüchern. • gez



VHS-Kursus im Tastschreiben

Sendenhorst • Einen Kursus für Jugendliche und Erwachsene „Tastschreiben am PC“ bietet die VHS Ahlen vom 27. bis 31. Juli von 10 bis 13 Uhr in der Montessori-Sekundarschule an. Die Gebühr beträgt 20 Euro. Anmeldung im Rathaus, Tel. (02526) 303112.

„Es muss etwas passieren“

Auch die Besucherzahlen der St. Anna-Kirmes machen den Veranstaltern Sorgen

Davensberg • Das Bild bei der Eröffnung der St. Anna-Kirmes war ein anderes als sonst. Mit dem Autoscooter fehlte ein besonders beliebtes Fahrgeschäft.

„Es ist alles versucht worden, einen Ersatz zu finden – leider ohne Erfolg. Nun müssen wir sehen, wie es weitergeht!“, machte die stellvertretende Bürgermeisterin Maria Schulte-Loh in ihrer Rede deutlich.

Die kleinen Gäste merkten von den Sorgen der großen nichts. Freudestrahlend drehten sie abenteuerliche Runden in der „Dschungelreise“, gingen auf Entenjagd, brachten bunte Ballons mit Pfeilen zum Platzen, nahmen Rosen ins Visier oder schleckten ein Eis.

Doch es wurden auch Gespräche geführt. Die Frage, um die sich alles drehte: Wie soll es weitergehen mit der Kirmes? Ob es weitergeht, muss sich zeigen. Fest steht jedoch, dass einige Schausteller aufgeben.

Darunter auch das Kinderfahrgeschäft „Dschungelreise“. „Ich komme nächstes Jahr nicht mehr nach Davensberg, es geht einfach nicht mehr“, resignierte Schausteller Seppi Kleuser am Sonntag. „Meine Frau und ich sind dankbar, für die Gäste, die bei uns gefahren sind“, sagte er. Nur waren das über die beiden Tage gesehen viel zu wenige. „Das lohnt sich alles nicht mehr, wir müssen hier Geld mitbringen“, warb Kleuser um Verständnis.



Wer da war, hatte Spaß auf der Kirmes. Aber deren Zukunft ist ungewiss. Foto: Nitsche

Auch Schausteller Bernd Sperlich streicht die Segel. „Am Samstag haben wir 12 Euro am Eisstand und 60 Euro beim Pfeilwerfen eingenommen. Das reicht vorne und hinten nicht. Damit können wir nicht mal ansatzweise unsere Kosten decken.“

Die Kollegen Timo Röber (Ballwerfen) und Arno Zahn (Entenangeln) hingegen wollen die St. Anna-Kirmes ebenso wenig aufgeben wie René Bartelt (Schießwagen), Ernst Bartelt (Mandelwagen) und Steffi Schulze-Wenning (Fisch). Auch Peter Ebert (Süßwaren) steht ihr zunächst einmal positiv gegenüber. „Aber“, und da sind sich alle einig, „es muss etwas passieren“.

Die Vereine – Turmbläser, Feuerwehr, SVD und KFD – stehen klar zu ihrer Kirmes, konnten sich an ihren Ständen aber auch über sehr guten Zulauf freuen. Besucher Frank Schnitger brachte es auf den Punkt: „Es ist gut, wenn die Vereine hier ihr Geld verdienen. Aber das kann nicht zu Lasten der Schausteller gehen.“

Auch Marktmeister Rolf Kehrenberg hatte genau hingeschaut: „Die Weinlaube und der Bierstand waren gut besucht. Auffällig war, dass sehr wenig Kinder da waren, obwohl die Ferienlager zu Ende sind. Für die Jugendlichen fehlte der Scooter, sie blieben ganz weg.“

Im September soll es ein Gespräch mit Schaustellern und Vereinen geben. • ben



Training fürs Hirn

Kursus in Herbern

Herbern • Die KFD und die Caritas bieten in Zusammenarbeit mit Gedächtnistrainerin Annegret Günther einen ganzheitlichen Gedächtnistrainingskursus an.

Für ein gut funktionierendes Gedächtnis ist regelmäßiges Training notwendig. Durch vielfältige Übungen werden Grundleistungen des Gehirns wie Wahrnehmung, Konzentration, Wortfindung, Formulierung, Fantasie und Kreativität trainiert. Das Training erfolgt in der Gruppe, ohne Leistungsdruck in entspannter Atmosphäre und mit vielen Spielen und Entspannungsübungen.

Der Kursus läuft vom 24. August bis 14. September jeweils montags von 19.30 bis 21 Uhr im Pfarrheim St. Benedikt. Die Kosten von 5 Euro werden am ersten Abend eingesammelt. Anmeldung bis zum 18. August bei Frau Nordhoff, Tel. (02599) 7102, Frau Schillen, Tel. (02599) 2110, oder im Gemeindebüro, Tel. (02599) 92998830.

STAGE ENTERTAINMENT
BY ARRANGEMENT WITH JUDY GRAYMER, RICHARD EAST AND BJÖRN ULVAEUS
FOR LITTLESTAR IN ASSOCIATION WITH UNIVERSAL PRESENTS

Dreingau Zeitung
LESERREISE

BENNY ANDERSSON & BJÖRN ULVAEUS
MAMMA MIA!
DAS MUSICAL von ABBA

Tagesfahrten
Abschiedsangebot
& letzte Change

Das weltweit gefeierte Original MAMMA MIA! ist ein mitreißendes Musical mit 22 Superhits von ABBA! „Dancing Queen“, „Take a chance on me“ und natürlich „Mamma Mia“ wurden so raffiniert mit der Geschichte verwoben, dass ein furioses Vergnügen voller Glücksgefühle entstand. Es geht um den Mut, seine Träume zu verwirklichen, um Freundschaft, Familie, vergangene Romanzen, wilde Zeiten und neue Liebe...

LEISTUNGEN:

- Busreise nach Oberhausen
- Möglichkeit zum Besuch des CentrO Oberhausen (ca. 3 Stunden)
- 8.30 Uhr Abfahrt ab Greven, Rathaus
- 9.00 Uhr Abfahrt ab Münster Hbf. Bremer Platz
- 14.30 Uhr Vorstellung
- Rückfahrt nach der Vorstellung
- Eintrittskarte wie gebucht

Tagesfahrt, Samstag, 12.09.2015
p.P. PK4 79,- € | PK3 89,- € | PK2 99,- € | PK1 109,- €

Papenburg

Besucherzentrum Meyer Werft - ab März 2015 mit neuer Ausstellung Ab März 2015 erwartet die Gäste im Besucherzentrum Meyer Werft eine ganz neue Erlebniswelt: Vom Meer der kleinen Ozeanriesen mit 20 Schiffsmodellen im Maßstab 1:100 über drei neue brandaktuelle Original-Balkonkabinen bis hin zu einem riesigen Propeller mit 6 m Durchmesser samt Antriebseinheit wird hier moderner Schiffbau neu in Szene gesetzt. Die informative Führung mit geschulten Gästebetreuern in der neuen Erlebniswelt erläutert die Werft-Geschichte, veranschaulicht Konstruktion, Bauweisen sowie Innovationen der Kreuzfahrtschiffe und zeigt die beeindruckenden Dimensionen. Zurzeit befinden sich die Kreuzfahrtschiffe „Anthem of the Seas“ für die Reederei Royal Caribbean International, sowie die „Norwegian Escape“ für die Reederei Norwegian Cruise Line derzeit im Bau. Die „Norwegian Escape“ wird ca. im Herbst 2015 die Meyer Werft verlassen.

LEISTUNGEN:

- Fahrt im modernen Fernreisebus mit Getränkeservice
- 7.45 Uhr Abfahrt ab Münster Hbf. Bremer Platz und 8.30 Uhr Abfahrt ab Greven, Rathaus
- Gästabbetreuung
- Eintritt / Führung Meyer Werft
- Gulasch-Suppe mit Brot im Cafe Mozart mitten in der Fußgängerzone Papenburg
- Rückfahrt ab Papenburg ca. 17 Uhr

Tagesfahrt:
Mittwoch, 19.08.2015 p.P. € 42,-

Zustiegsort: Münster Hauptbahnhof, Bremer Platz oder Greven Rathaus Bitte rufen Sie uns an!

LMS REISEN

Informationen und Buchung:
Tel. 0 28 64/88 00 134

Kardinal-von-Galen-Straße 9
48734 Reken
info@lms-reisen.de



65 Jahre



... eine große Auswahl an Grillartikeln finden
Sie an unserer Frischfleisch-Theke!

drilander
Metzgerei
Ein echter Genuss

Qualität hat Tradition!

drilander Premium-Steak

aus der Rinderhüfte
zart gereift
verschieden
gewürzt
oder mariniert

100g
1.29



WEST FLEISCH
Iss' von hier!
Fleisch aus der Region!

Rinderspieß

aus der Hüfte
zart gereift
verschieden
gewürzt
oder mariniert

100g
1.39



drilander Qualität...
damit macht das Grillen Spass!

Angebote gültig von Donnerstag 23.07. bis Samstag 25.07.2015

drilander Metzgerei
Ein echter Genuss

Frische, grobe Bratwurst vom Schwein
1000g **3.99**

Schweinefilet kurz, gefroren/getaut
100g **0.79**

Hähnchenbrustfilet oder-Spieß in Mango-Chili Marinade
100g **0.99**

Hähnchenunterschenkel mit Rückenstück, HKL.A., 1kg
2.99

Sprehe frisches Geflügel
von ausgezeichneter deutscher Spitzenqualität

Obst & Gemüse...

knackig und frisch für den gesunden Genuss!

Spanien

Plattpfirsiche
Paraguayos
süß - einfach
lecker
KI.1
1kg



1.99

Deutschland

Speisemöhren
aromatisch,
KI. 1
1kg
Schale



0.89

Spanien

Tafeltrauben
hell, kernlos, süß
Superior Seedless
KI.1
500g
Packg.
1kg = 3.58



1.79

Meggle Kräuterbutter sortiert, 125g Rolle
100g = 1.03
statt 1.79 **1.29**

Milram Schmand 24% Fett, 250g Becher, 100g = 0.32
statt 0.99 **0.79**

Capri Sonne sortiert, 10 x 0,2l Packung
1l = 1.00
statt 2.59 **1.99**

Signal Zahncreme sortiert, 75ml + 33% Gratis!
100ml = 0.87
statt 0.99 **0.65**

Smarties Riesenrolle 150g Packung
100g = 0.66
statt 1.59 **0.99**

Cesar Hundenahrung sortiert, 150g Schale
100g = 0.39
statt 0.95 **0.59**

Coca Cola, Fanta und andere Sorten
12 PET Fl. à 1l, 1l = 0.83
Sie zahlen **9.99**

Gratis dazu:
2 Fl. Coca Cola, Fanta und andere Sorten à 1l
Wert 2.38 + 0.30 Pfand

Unter Berücksichtigung der Gratiszugaben im Wert von 5.16 kostet Sie die Kiste Coca Cola nur **4.83**

Sheba sortiert, 85g Schale oder Portionsbeutel
100g = 0.46
je statt 0.69 **0.39**

Spitze!

Pfanner Ice

Tea sortiert
2l
Packung
1l = 0.50



statt 1.59
0.99

Ramazzotti oder Aperitivo Rosato

30/15 Vol.%
0,7l Flasche
1l = 12.69



statt 11.99
8.88

Höchstabgabe
6 Flaschen!

Dr. Oetker Die Ofenfrische sortiert, 390g-425g
1kg=5.62-6.13
statt 2.89 **2.39**

Meica Deutschland Würstchen 6 x 55g
1kg = 9.06
statt 3.49 **2.99**

Deli Reform sortiert, 500g Becher
100g = 1.98
statt 1.49 **0.99**

Galbani Mozzarella 125g Beutel
100g = 0.79
statt 1.19 **0.99**

Zott Sahnejoghurt sortiert, 140g-150g
100g = 0.26-0.28
statt 0.59 **0.39**

Müller Joghurt mit der Ecke, sortiert
113g-175g
100g = 0.22-0.35
statt 0.59 **0.39**

Gerolsteiner Sprudel oder Medium
12 Glasfl. à 0,7l/0,75l
1l = 0.48/0.44 + 3.30 Pfand
statt 5.49 **3.99**

Strothmann Weizenkorn oder Kräuter
32/30 Vol. %
0,7l
1l = 7.13
statt 6.49/6.79 **4.99**

Unter Berücksichtigung der Zugabe Duschdas im Wert von 2.78 kostet Sie die Kiste:

Herforder Pils 20 Steiniefl. à 0,33l,
1l = 1.12 + 3.66 Pfand
Sie zahlen **9.99**
7.21

Franziskaner sortiert, 20 Fl. à 0,5l,
1l = 1.50, 3.10 Pfand
Sie zahlen **14.99**
12.21

Veltins Pilsener 24/20 Fl. à 0,33l/
0,5l, 1l = 1.51/1.20 + 3.42/3.10 Pfand
Sie zahlen **11.99**
9.21

Bitburger Premium 24/20 Fl. à 0,33l/
0,5l, 1l = 1.51/1.20 + 3.42/3.10 Pfand
Sie zahlen **11.99**
9.21

König Pilsener 24/20 Fl. à 0,33l/
0,5l, 1l = 1.51/1.20 + 3.42/3.10 Pfand
Sie zahlen **11.99**
9.21

Wollbrink Saure Kirsche und andere Sorten
15 Vol. %
0,7l
1l = 5.70
statt 4.99/5.49 **3.99**

NIVEA Duschen sortiert
250ml Flasche
100ml = 0.60
statt 1.99 **1.49**

Irrtümer vorbehalten!
Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen!

Fil. Grevén/Senden/Borghorst/Burgsteinfurt/Nordwalde/Altenberge/Wolbeck/Hilstrup/Roxel/Nottduln/Rinkerode/Saerbeck/Weisfelde/Ostbevern/Telgte/Drensteinfurt/Reckenfeld/Sassenberg/Warendorf/Arangelmodde/Nienberge/Ascheberg/Sendenhorst/Appelhülsen/Havixbeck/Ostenfelde/Amelsbüren/Ochtrup/Metelen

K+K Klaas & Kock B.V. & Co. KG
Ochtruper Straße 165, 48599 Gronau

„Waren nicht so heiß wie die“

Fußball: SVD verliert gegen die SG deutlich

SV Drensteinfurt – SG Sendenhorst: 1:4. Es war schon etwas skurril. Die Mannschaft, die ein schweißtreibendes Trainingslager hinter sich hatte, war fitter, aggressiver und lauffreudiger. Der deutliche Sieg der Fußballer aus Sendenhorst gegen Drensteinfurt waren daher nicht nur überraschend, sondern auch hochverdient.

„Wir waren nicht so heiß wie die“, sagte SVD-Coach Ivo Kolobaric. Vor allem in der ersten Halbzeit hätten die Gäste deutlich besser gespielt als seine Elf. „Sie waren konkreter und giftiger. Wir sind noch nicht so weit.“ Immerhin weiß Kolobaric nun, wo er im Training ansetzen muss. „Ich habe unsere Schwächen gesehen.“ Ärgerlich waren insbesondere die individuellen Fehler, die zu Gegentreffern führten. „Bei drei Toren haben wir schlecht ausgesehen.“

Sein Gegenüber, SG-Trainer Uli Leifken, war nach einem „runden Trainingswochenende“ mit sechs Einheiten seit Donnerstag natürlich zufrieden – nicht nur aufgrund des Resultats. „Die Kräfte waren noch da. Das hat mich schon gewundert.“ Auch wenn es Spaß und Lust auf mehr mache – „das Ergebnis wird nicht überbewertet“, sagte Leifken.

Der A-Kreisligist aus Sendenhorst war von Beginn an besser im Spiel als der Bezirksligist. In der 18. Minute fiel nach einem Fauxpas von Drensteinfurts Kapitän Dominik Heinsch das 0:1. Nutznießer war Nikita Bassauer. Ausgerechnet Dennis Wagner, der wie Patrick Kowalik vom SVD zum Ortsnachbar gewechselt ist, erhöhte per Kopf auf 0:2 (21.). Beim 0:3 – erneut war Bassauer zur Stelle – sah Stewwerts neuer Torhüter Christopher Kemp nicht gut aus (36.). Yannick Niehues verkürzte kurz nach dem Seitenwechsel auf 1:3 (49.), in der 81. Minute machte Julian Methling mit dem 1:4 den Deckel drauf.

SpVg BG Schwerin – TuS Ascheberg: 1:4. Erstes Testspiel, erster Sieg: In Castrop-Rauxel setzten sich die Fußballer des TuS im Duell zweier Bezirksligisten durch – und zwar deutlich. Mit 4:1 gewann das Team von Trainer Holger Möllers bei Blau-Gelb Schwerin. Rodrigo de Souza brachte die Ascheberger in Führung, Fernando Manfredi, der vom SV Südkirchen zum TuS gewechselt ist, schnürte bei seinem er-

sten Auftritt im Ascheberger Trikot einen Doppelpack. Das vierte Tor gegen den Gastgeber, der in der Bezirksliga 9 spielt, erzielte der Spanier Luiz Lozano Jimenez. Für die erste Partie während der Vorbereitung sei die Leistung mehr als ordentlich gewesen, sagte Coach Möllers.

Fortunen siegen

Fortuna Walstedde – TuS Wiescherhöfen II: 2:1. „Insgesamt zufrieden“ war Fortunas Carsten Beckemeyer mit dem ersten Auftritt seiner Jungs. „Es waren Ansätze dabei, die der Trainer (Eddy Chart/Anm. d. Red.) sehen wollte“, sagte er direkt nach dem Abpfiff. Allerdings war die Partie „relativ chaotisch“. Die Abstimmung habe gefehlt. „Sie wussten nicht, wie sie verschieben sollten“, so Beckemeyer. „Es war sehr laufaufwendig.“

Marcel Willner brachte die Walstedder in der 25. Minute gegen den Gast aus der Kreisliga A1 Unna/Hamm in Führung. Joel Lange erhöhte kurz vor der Pause auf 2:0 (42.). Wiescherhöfens zweiter Mannschaft gelang lediglich der Anschlussstreffer (82.).

Fortuna: Grote, Schilling, Buttermann, J. Lange, Ophaus, N. Rosendahl, Vinnenberg, Ka. Northoff, Averhage, Ke. Northoff, Willner (eingewechselt: Janssen, Junfermann, Ernst, Dreckmann, Gouw, O. Rosendahl, Budde, Simon)

SV BW Beelen – DJK GW Albersloh: 2:0. Beim Aufsteiger und Liga-Rivalen in Beelen kassierten die Albersloher eine Niederlage. Die Elf von Trainer Oliver Gielen geriet in der 34. Minute in Rückstand und kassierte in der zweiten Hälfte per Elfmeter das 0:2 (83.). „Wir haben verdient verloren“, sagte Gielen, der „alles Mögliche“ testete. Unter anderem spielten seine Jungs auf unterschiedlichen Positionen. Die Folge: „Wir hatten enorme Abstimmungsprobleme und haben wenig Chancen kreiert“, so der neue Coach. • **mak**

GWA: Kohn, Kerkhoff, Hinrichs, Thale, Hecker, Kirchhoff, Pöttner, Uhlenbrock, Neufert, Ja. Kröger, Bonse (eingewechselt: D. Horstmann, Adolph, Grenzer, Li. Herrmann, Hochschulte, May)

Nächste Testspiele

- Donnerstag, 19 Uhr: **Fortuna Walstedde Frauen** – SG Bockum-Hövel (Kreisliga A Unna/Hamm)
- Donnerstag, 19.45 Uhr: SuS Olfen (Bezirksliga 11) – **SG Sendenhorst**
- Freitag, 19 Uhr: **SV Drensteinfurt II** – **DJK GW Albersloh II**



Sendenhorsts Doppel-Torschütze Nikita Bassauer (links) im Zweikampf mit Drensteinfurts Neuzugang Patrick Günner.
Foto: Kleineidam

Pokalspiele der Jugendfußballer

Walstedde • Die Pokalspiele der Junioren im Fußballkreis Beckum sind ausgelost worden, teilt Pokal-Spielleiter Rudi Strunz mit. Auch die Teams der Fortuna nehmen an dem Wettbewerb teil. Die Walstedder A-Jugend trifft in der 1. Runde, die für Samstag, 15. August (17 Uhr), angesetzt ist, auswärts auf die SG Enniger/Vorhelm. Die C-Junioren treten am 15. August (15 Uhr) bei Rot-Weiß Vellern

an, die D-Jugend empfängt bereits um 13 Uhr die SpVg Beckum. Die B-Juniorinnen – Walstedde bildet in der Saison 2015/16 eine Spielgemeinschaft mit Rot Weiss Ahlen – sind am Mittwoch, 14. Oktober (19 Uhr), zu Gast bei Rot-Weiß Vellern. Im anderen Halbfinale treffen der SuS Enniger und die SpVg Oelde aufeinander. Das Endspiel ist für Samstag, 21. November (11 Uhr), geplant. • **mak**



RVR-Amazone Esther Lükens ist am Start.
Foto: pr

Rasant und spannend

RVR richtet großes Reit- und Springturnier aus

Rinkerode • Auch in diesem Jahr richtet der Reitverein Rinkerode sein großes Sommerturnier auf der Vereinsanlage aus – am 25. und 26. Juli.

Besonders erfreulich ist erneut das gute Nennungsergebnis in den verschiedenen Dressurprüfungen. Wie schon in den vergangenen Jahren kann der RVR in allen Dressurprüfungen auf ein gutes Starterfeld hoffen. Am Turnierwochenende werden sich die startenden Reiter bei hoffentlich gutem Wetter parallel auf drei Plätzen präsentieren und sich den Wertungen der Richterergien stellen. Prüfungen von der Führzügelklasse bis zu Dressurprüfungen der Klasse L auf Kandare und Springprüfungen der Klasse M stehen auf dem Programm.

Die Springprüfungen auf dem Hauptplatz beginnen am Samstag und Sonntag um 8.15 Uhr und um 7.30 Uhr. Den Auftakt machen wird am frühen Samstagmorgen eine Springprüfung der Klasse A** für vier- und fünfjährige Pferde. Auf dem Dressurplatz sowie in der Reithalle beginnen die Dressurprüfungen am Samstag um 7.30 Uhr und um 8 Uhr sowie am Sonntag um 8.30 Uhr und um 8 Uhr. Dort wird das Turnier durch eine Dressurprüfung der Klasse L auf Trense eröffnet. Diese läuft parallel auf beiden Plätzen. Erster Höhepunkt des Turniers wird am Samstag-

nachmittag ein Mannschaftspringwettbewerb der Klasse E sein, der um 15 Uhr ausgetragen wird. Dabei reiten einige der jüngsten Nachwuchspringreiter mit ihren Mannschaften um den Sieg. Das verspricht spannende und rasante Runden im Parcours. Wer sich lieber der Dressur zuwendet, kann am Samstag ab 17.30 Uhr die Kostüm-Kür für Paare auf dem Dressurplatz bewundern. Am Sonntag sorgen ein L-Springen und ein M-Springen mit Siegerunde ab 16.15 Uhr für spannenden Sport auf dem Springplatz.

Neben der Turnierleitung, bestehend aus Bernd Beckamp, Franz Gemmeke und Bernd Moddemann, sorgt ein großes Team aus ehrenamtlichen Helfern rund um die Turnierplätze sowie an der Meldestelle für einen reibungslosen Ablauf. So ist die Meldestelle bereits am Freitag zwischen 17 und 19 Uhr telefonisch geöffnet. Als Parcourschef konnte auch in diesem Jahr Reinhard Rölver gewonnen werden.

An den Turniertagen bietet das große Kuchenzelt mit Terrasse den Startenden und Besuchern bereits ab den frühen Morgenstunden eine große Auswahl an Schnittchen, Kuchen und Getränken. Zudem besteht die Möglichkeit, sich am Mittag mit einem Essen der Firma Kolata zu stärken. Sponsoren und Ehrengäste werden außerdem zu einem Sektempfang gebeten.

www.rv-rinkerode.de

Starke Runde

Lechtermann Zweite

Rinkerode • Das Finale des Springpokals wurde in Lippborg-Unterberg ausgetragen. Die Equipe des Reitvereins Rinkerode, bestehend aus Johanna Kimmina mit „Conraat L“, **Anja Lechtermann** mit „Come Cie“ (Foto), Sophie Richter mit „Capitano“ und Esther Lükens mit „Lacordiana“, nutzte ihre gute Ausgangslage und sicherte sich in dem starken Starterfeld den sechsten Platz. Lechtermann freute sich in der Einzelwertung ebenfalls über Rang



sechs. Die erfolgreiche Rinkeroder Amazone zeigte außerdem in der Springprüfung der Klasse M**

eine starke Runde und sicherte sich die silberne Schleife. Ebenfalls auf M**-Niveau unterwegs, aber in Bösenzell, war Mannschaftskollegin Esther Lükens mit ihrem zweiten Pferd „Florino“. Das Paar sicherte sich den vierten Platz.

In Herbern stellte Birgit Lackenberg „Calippo“ in einer Springprüfung der Klasse L vor und platzierte sich an sechster Stelle. Verena Beckamp ging mit „Lahron“ in einer Springprüfung der Klasse A** an den Start und freute sich über den Bronzerang. In der Dressur vertrat Sabine Fürstenberg mit „Dunhill“ die Farben des RVR. Das Paar platzierte sich in einer Prüfung der Klasse A an achter Stelle – mit der Wertnote 7,2. Auch der RVR-Nachwuchs präsentierte sich von seiner besten Seite: Charlotte Voß freute sich mit „Shadow“ im Reiterwettbewerb über den fünften Platz (7,3). Ihre Schwester Mathilda Voß belegte im Führzügelwettbewerb den sechsten Platz mit der Wertnote 7,0. Helena Rehbaum sicherte sich im Springreiterwettbewerb mit „Tagada“ Rang vier (7,4).

In Haltern ging die Rinkeroderin Melissa Hornert mit „Britania“ im Reiterwettbewerb an den Start und freute sich über die silberne Schleife (7,4). Ihre Schwester Jolina Hornert platzierte sich im Dressurreiterwettbewerb an elfter (6,7) und im Springreiterwettbewerb an vierter Stelle (7,7). Damit sicherte sie sich in der kombinierten Wertung einen guten sechsten Platz. Auch Linus Surmann startete im Dressurreiterwettbewerb. Mit der Wertnote 7,0 kam er auf den sechsten Platz.

Erstes Spiel in Pokal und Liga

Walstedde • Fortuna Walsteddes erste Herrenmannschaft trifft in der 1. Runde des Fußball-Kreispokals zu Hause auf die FSG Ahlen. Die Ahlener sind Liga-Konkurrent der Fortunen. Die Partie ist für Donnerstag, 27. August (18.30 Uhr), angesetzt. 25 Teams nehmen in dieser Saison an Wettbewerb teil. Titelverteidiger Rot Weiss Ahlen ist nicht dabei. Der Regionalliga-Aufsteiger tritt im Verbandspokal an. In der Kreisliga A Beckum starten die Walstedder am 16. August mit einem Heimspiel gegen BW Sünninghausen. Eine Woche später geht's zur SpVg Beckum II.

1. Spieltag (16. August): gegen BW Sünninghausen
 2. Spieltag (23. August): bei der SpVg Beckum II
 3. Spieltag (30. August): gegen den SuS Enniger
 4. Spieltag (6. September): beim VfJ Lippborg
 5. Spieltag (13. September): gegen die Ahlener SG
 6. Spieltag (20. September): beim SC Roland Beckum II
- Der letzte Spieltag vor der Winterpause ist am 13. Dezember, der erste danach am 21. Februar und der letzte der Saison am 29. Mai. • **mak**

„Klack '09“ im NRW-Pokal chancenlos



Das Pokalteam der Drensteinfurter Boulefreunde, bestehend aus Spielern der ersten und zweiten Ligamannschaft, hatte beim Team von Diaboulo Bochum auf der Anlage am Ümminger See keine Chance. Am Ende musste „Klack '09“ neidlos anerkennen, dass im NRW-Cup nicht immer eine Überraschung möglich ist. Das Bochumer Team, das in der zwei Klassen höheren Regionalliga Nord spielt, entschied die Zweitunden-Partie klar mit 26:5 für sich. Lediglich eine Triplette gewann der SVD in der Besetzung Manfred Pankok, Wilfried Vorlop und Bärbel Tautz. Für die Drensteinfurter spielten außerdem Mannschaftskapitän Christoph Sempntner, Matthias Sempntner, Albert Streffing und Agnes Möllers. Diaboulo Bochum trifft im Achtelfinale, das bis zum 30. August auszutragen ist, auf Regionalliga-Konkurrent Mülheim Siemens. Die Boulefreunde des SVD werden im kommenden Jahr wieder an der landesweiten Pokalrunde teilnehmen.

Foto: pr

Drei Heimspiele zum Auftakt

Tischtennis: Spielpläne veröffentlicht

Walstedde • Mit Spannung haben die Tischtennis-Teams von Fortuna Walstedde auf die Veröffentlichung der Spielpläne für die Saison 2015/2016 gewartet. Jetzt sind die Gruppeneinteilungen und die Terminübersicht einsehbar. Ab dem 11. August steigen die Fortunen in den Trainingsbetrieb ein, um sich intensiv auf die neue Spielzeit vorzubereiten.

Die erste Mannschaft trifft nach dem Abstieg in die Kreisliga auf zahlreiche bekannte Teams aus der Umgebung. Das Team um Kapitän Hans May startet am Freitag, 28. August, mit einem Heimspiel gegen den TuS Westfalia Vorhelm. Die Gäste sind bestens in Walstedde bekannt und immer unangenehme Gegner gewesen. Weitere Kontrahenten sind unter anderem der TTC Südkirchen,

der SV Herbern und der Werner SC. Insgesamt stehen elf Spiele pro Serie an. Die Saison endet am 22. April.

Die zweite Mannschaft ist von der B- in die A-Gruppe der 1. Kreisklasse gewechselt. Der Grund dafür ist die Verlegung des Heimspielertmins auf Sonntag, 11 Uhr. Mit einem Heimspiel geht es am 30. August gegen den TTC BW Datteln III auch los. Weitere Gegner sind unter anderem zwei Mannschaften der DJK Vorwärts Ahlen, der SV Eintracht Dolberg und die Freunde von CTF Beckum. Auch Fortunas Zweite spielt in einer Zwölf-Gruppe.

Die dritte Mannschaft bleibt der 2. Kreisklasse B erhalten. Sie startet am Donnerstag, 27. August (19.30 Uhr), mit einem Heimspiel gegen den TuS Ascheberg III in die Saison.

Volkslauf am Samstag



Zum 20. Mal veranstaltet der SV Rinkerode am Samstag, 25. Juli, den Rinkeroder Volkslauf. Auf dem Programm stehen wieder Wettbewerbe für Bambini, Schüler und Walker sowie über sechs, zehn und 21,1 Kilometer. Start und Ziel sind im Sportzentrum. Der erste Lauf, der für Schüler über 1,4 Kilometer, beginnt um 16.10 Uhr, der Bambinilauf für Kinder bis sechs Jahre um 16.20 Uhr. Der Jedermannlauf über sechs Kilometer startet um 16.40 Uhr, der über zehn Kilometer um 17.50 Uhr und der Halbmarathon um 18.10 Uhr. Nachmeldungen sind bis kurz vorm Start möglich. Alle Finisher erhalten eine Urkunde. Die Altersklassen-Ersten zudem einen Pokal. Text/Foto: Kleineidam

JACOBI-KIRMES IN ASCHEBERG

Vom 25. bis 27. Juli geht's rund im Dorf

Viele Straßen sind gesperrt

Die Zufahrtsstraßen zum Ortskern (Sandstraße, Nordkirchener Straße, Himmelstraße, Konermannstraße, Bultenstraße, von-Galen-Straße, Pastoratsweide) sind weiträumig bereits ab Mittwochmittag bis voraussichtlich nächsten Mittwoch gesperrt (Anwohner frei). Der innere Ortskern von Ascheberg ist dann für alle, auch für Anwohner, gesperrt.

Bürgerbus fährt anders

Vor und während der Jacobi-Kirmes – vom 23. Juli bis 28. Juli – fährt der Bürgerbus eine verkürzte Route. Die Haltestelle Appelhofstraße wird auf die Sandstraße – etwa 50 Meter vor dem Abzweig in die Lüdinghauser Straße – verlegt. Die Haltestellen Volksbank, Windmühlenweg und Bahnhofsweg werden an diesen Tagen nicht angefahren.

Verwaltung hat geschlossen

Die Büros der Gemeindeverwaltung im Rathaus Ascheberg sind wegen der Kirmes am Montag, 27. Juli, ab 9 Uhr geschlossen. Das Bürgeramt in Herbern ist an diesem Vormittag komplett geschlossen.

Wildes Wasser, freier Fall

Ascheberg steht drei Tage lang Kopf / Abends locken zwei Partyzelte

Am Wochenende geht es richtig rund in Ascheberg. Der Startschuss zur größten Dorfkirmes im Münsterland fällt am kommenden Samstag, 25. Juli. Mehr als 100 Buden und Fahrgeschäfte sollen die Menschen locken.

Ab 15 Uhr beginnt sich der Kirmeskosmos ganz langsam zu drehen. Nimmt Fahrt auf und steht dann buchstäblich drei Tage lang Kopf. Zumindest, für all diejenigen, die in Webers „Flash“ Platz nehmen. Denn das Karussell, eine Anlage des Typs „Inversion“, ist eine der Attraktionen, die bei den Fahrgästen auf dem Katharinenplatz für echten Nervenkitzel sorgen. Seit einem Jahr ist Weber mit diesem Überkopf-Fahrgeschäft unterwegs. Freier Fall und die Möglichkeit, je nach Belieben die Gondeln frei schwingen zu lassen, sorgen nun erstmals in Ascheberg für den echten Kick.

Neu dabei ist zudem die Überschlagschaukel „Looping the Loop“ der Schauspielerfamilie Anton, die auf dem Parkplatz des einstigen Haus Bultmann aufbaut. Und gegenüber gibt es nach Jahren ein Wiedersehen mit einer großen Verlosung.

Foto (A): Nitsche



Dennis Rasch lockt dort mit „Gewinne, Gewinne, Gewinne“, wo bislang Webers Kinderclown stand.

Premiere gefeiert

Mehr als unterhaltsam wird es garantiert auf dem Platz hinter der Volksbank. Dort sorgt Rudolf Schneider mit seinem Laufgeschäft „Crazy Island“, das erst im vergangenen Jahr auf der Michaeliskirmes in Gütersloh Premiere feierte, für unvergessliche Augenblicke.

Auf ein echt spritziges Vergnügen dürfen sich die ganz kleinen Gäste freuen. Denn auch für sie gibt es

etwas Neues. Auf dem Katharinenplatz platziert die Schauspielerfamilie Kaiser die Kinderwasserbahn „Wild Amazonas“. Kettenflieger, Musikexpress, Dschungelreise, Babyflug, Scheibenwischer, Kinderkarussell und Autoscooter komplettieren den bunten Reigen mitten im Herzen von Ascheberg.

Ausspielgeschäfte sorgen für Spannung am Boden und ein breit gefächertes kulinarisches Angebot für die Gaumenfreuden. Die Ascheberger Weinlaube der Kolpingsfamilie ist ebenfalls gerüstet und hat sich auch dieses Jahr wieder etwas einfallen lassen. Zudem sor-

gen gleich zwei Partyzelte dafür, dass Jung und Alt abends mal wieder richtig abzappeln können!

Nach den guten Erfahrungen der vergangenen Jahre wird am Sonntag und am Montag auf der Sandstraße wieder ein Krammarkt veranstaltet. • ben

Die Öffnungszeiten: Samstag, 25. Juli, von 15 bis 2.45 Uhr (offizielle Eröffnung um 18 Uhr am Kinderfahrgeschäft Rasch samt Verteilung von Freifahrt-Chips durch Bürgermeister Dr. Bert Risthaus); Sonntag, 26. Juli, von 11 bis 2.45 Uhr; Montag, 27. Juli, von 10.30 bis 2.45 Uhr.

Was können wir für Sie tun? Sprechen Sie uns an!

- Frische, hausgemachte Speisen
- Individuelle Planung
- Regionale & Saisonale Gerichte
- All-Inclusive Service und Angebote
- Personal, Geschirr & Getränke

Party Service Rehr
Für Feiern aller Art
www.partyservice-rehr.de

PARTYSERVICE REHR
An der Hansalinie 17 59387 Ascheberg
Tel.: 02593 5126 Fax: 02593 957162
info@partyservice-rehr.de

Kostenlos im Netz surfen

Zur Jacobi-Kirmes haben sich die Gemeinde Ascheberg und der Telekommunikationsanbieter Heli-Net etwas Besonderes einfallen lassen: Die Innenstadt wird mit sechs Zugangspunkten für freies W-Lan ausgestattet. „Nutzer können sich sicher sein, dass der Datenschutz garantiert wird“, heißt es in der Mitteilung. Und hier kann kostenlos im Netz gesurft werden:

- Oja im Burghof (Lambertus-Kirchplatz 20)
- Erkmann Design (Himmelstraße 4-6)
- Provinzial Versicherung Goßheger (Sandstraße 33)
- Elektro Weischer (Sandstraße 33)
- Das kleine Atelier Hölcher (Sandstraße 23)
- Ascheberg Marketing (Katharinenplatz 1)
- Rathaus (Dieningstraße 7).

TISCHLEREI NORBERT NABER

Telefon: 0 25 93/95 19 17
Mobil: 01 73/2 53 25 51
Breil 21 • 59387 Ascheberg

Ihr Tischler für alle Reparaturen, Verkauf und Montage von:
Insektenschutz • Einbruchsicherung • Trockenbau • Haustüren/Türen • Rolläden
Markisen • Sonnenschutz • Treppen • Wintergärten • Fenster • Bodenbeläge

Glasfaser für Ascheberg, Herbern, Davensberg und Nordkirchen

Wir beraten Sie:

Nordkirchen gegenüber vom Edeka, bei der Bärenapotheke.

Montags und freitags von 14:00 bis 18:30 Uhr, Samstag von 09:00 bis 14:00 Uhr

Herbern Metallbau Wienecke, Münsterstr. 22

Donnerstags und freitags von 14:00 bis 18:30 Uhr

Davensberg Hotel Börger-Elvering, Burgstraße 60

Dienstags und mittwochs von 14:00 bis 18:30 Uhr

Details und aktuelle Informationen unter: www.city2020.de | Telefon 02381 874-2020

Wer jetzt bucht, zahlt nur 100,- Euro Anschlussgebühr statt ~~600,- Euro~~ pro Wohnung



Verschiedenes

Werkstatt für Bildeinrahmungen: Passepartout - Zuschnitte. Ronge: Tel. 02599/1863

Suche älteres Akkordeon, Saxophon, alte Bergbaulampen etc. Tel. 01 76/80 08 21 54.

Gitarren-Noten-Zubeh. Werkstatt Handel - Verleih. Ronge: Tel. 02599 / 1863 www.personal-guitar.de

Mietgesuche

Drensteinfurt, suchen eine Wohnung, ca. 90 - 120 m², zur Miete, wenn möglich mit Garage. Tel. 0176/63342321.

Ehepaar sucht Resthof oder Haus zwischen Rinkerode und Drensteinfurt (Außenbereich) Tel. 0251/ 7624658

Stellengesuche

Suche Kinderfee für 2 Kleinkinder in Walstede. Arbeitszeit i. d. R. Mo, Mi, Do nachmittags, PKW erforderlich. Tel. 0172/5647816.

Suche Garten- und Pflasterarbeiten in Drensteinfurt und Umgebung. Tel. 0176/66088896

Kindergarten St. Pankratius, Rinkerode sucht zum 01.08.15 eine Reinigungskraft für 9 Std./Woche. Verbundleitung Petra Fricke 02508/999-40417

Anzeigenschluss: montags 12 Uhr **Die abgeschlossene Rubrik**

Deutsche Blondine Julia
NEU und privat in MS • ladies.de
Natur-OW 80 D • 0172-2811010

Rosa Erotische Massagen
Tel.: 0152/03 62 23 04

ANNA
BEI TEL.: 0251-1312557

Massage STUDIO
Erobella.de/julia
0251 - 13 34 858

Lokalsport

Zum Schiri ausbilden lassen

Drensteinfurt/Sendenhorst • Der Kreisschiedsrichterausschuss bietet im Herbst einen Schiedsrichter-Lehrgang an. Dieser beginnt am 31. Oktober und findet an fünf Samstagen jeweils von 9 bis 13 Uhr statt. Weitere Ausbildungstage sind am 7., 14. und 21. November, die Prüfung ist für den 28. November geplant. Meldeschluss ist der 10. Oktober. Interessierte Anwärter müssen vor dem 1. Januar 2001 geboren sein. „Voraussetzung für eine Durchführung des Lehrgangs ist, dass mindestens 15 Anmeldungen vorliegen“, teilt der FLVW-Kreis 24 Münster mit. „Bitte melden Sie geeignete Mitglieder Ihres Vereins an. Es erfolgt dann eine gesonderte Information an die Vereine.“ Die Teilnehmergebühr in Höhe von 40 Euro wird nach der Anmeldung erhoben. Diese nehmen – mit Geburtsdatum, Anschrift und Telefonnummer – die Mitglieder des Kreisschiedsrichterausschusses entgegen. Dazu zählt Kreisschiedsrichter-Obmann Gereon Melchers, Hählerweg 7, 48291 Telgte, E-Mail: melchers@telgte.com. www.flvw-k24.de

Gemeinsam Mukoviszidose besiegen!
Werden Sie Schutzengel, genau wie Massimo Sinató.

Spendenkonto 70 888 00 • IBAN DE 59 3702 0500 0007 0888 00 • BIC BFSWDE33XXX • BLZ 370 205 00 • Bank für Sozialwirtschaft

Waage-Frau
Fische-Mann
Fast immer:
Ein Glück ohne Ende

Nur der Tod konnte uns trennen
Peter Traugott
*03. März 1942 †16. Juli 2015

Ich versuche jetzt mit der Erinnerung an unsere wunderbare gemeinsame Zeit weiter zu leben.

Deine Milli Förster

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Kreise statt.

Familienanzeigen

Statt besonderer Anzeige

Das Leben hilft uns nicht immer am Leid vorbei und nimmt uns die Last nicht ab; doch es gibt uns die Kraft zum Tragen und begleitet uns durch schwere Stunden hindurch in einen neuen Tag.

Lothar Beinhauer
* 18. Februar 1940 † 15. Juli 2015

In stiller Trauer
Deine Ingrid
Birgit mit Nathalie und Jaqueline
Michel
und Anwandte

48317 Drensteinfurt, Heester Straße 3

Auf Wunsch von Lothar findet die Urnenbeisetzung im Familienkreis statt.

www.gemeinsam-trauern.das-bestattungshaus24.eu/Begleiten/lothar-beinhauer

Neue MÖBEL & Urlaub? ...geht doch!

ACHTUNG:
Nur noch bis Samstag!

MITTWOCH 22 Juli 10 - 19 Uhr	DONNERSTAG 23 Juli 10 - 19 Uhr
FREITAG 24 Juli 10 - 19 Uhr	SAMSTAG 25 Juli 10 - 18 Uhr

JETZT beim Möbelkauf profitieren und URLAUBSGELD sichern!

Ihr **GARANTIERTES**

URLAUBSGELD

beim Möbelkauf* Ab einem Einkaufswert von:

250.- GESCHENKT	1000.-
500.- GESCHENKT	2000.-
750.- GESCHENKT	3000.-
1000.- GESCHENKT	4000.-
1250.- GESCHENKT	5000.-
1500.- GESCHENKT	6000.-

Je weitere 1000.- Einkaufswert **250.- GESCHENKT!**

ZUSÄTZLICH



Ab 1500.- Einkaufswert

Altmöbel-Entsorgung

innerhalb ganz NRW **GRATIS****



Ab 750.- Einkaufswert

Lieferung

innerhalb ganz NRW **GRATIS***



0% Finanzierung

bis zu 60 Monate **GRATIS*****



Wir feiern

NEU-ERÖFFNUNG

in unserer **KÜCHEN-ABTEILUNG!**

ZUSÄTZLICH

Von Mi., 22. bis Sa., 25. Juli '15!

15%

echter **Eröffnungs-Rabatt** auf basics-Küchen

Stylische Einbauküche weiß mit türkis, Korpus weiß, Arbeitsplatte Akazie, inkl. kompletter Geräteausstattung, ca. 280 cm breit



~~3199.-~~
statt bisher = 1999.-
echter Eröffnungs-Rabatt - 15%
Sie zahlen **1699.-**
NUR Montage-Vollservice-Preis

- Inklusive**
- Backofen Energieklasse A
 - Kühlschrank Energieklasse A+
 - Geschirrspüler Energieklasse A
 - Dunsthaube Energieklasse E

Einbauküche moderne Holzoptik Eiche weiß quer gemasert, Korpus und Arbeitsplatte Eiche grau, inkl. kompletter Geräteausstattung von Zanker, ca. 280 + 150 cm breit



~~4599.-~~
statt bisher = 3299.-
echter Eröffnungs-Rabatt - 15%
Sie zahlen **2799.-**
NUR Montage-Vollservice-Preis

- ZANKER Inklusive**
- Backofen Energieklasse A
 - Kühlschrank Energieklasse A+
 - Geschirrspüler Energieklasse A
 - Dunsthaube Energieklasse D

Verwöhn-Angebot

Gegen Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie einen leckeren **Eis-Kaffee**

Von Mi., 22. bis Sa., 25. Juli '15!

0.99 statt 2.90

Pattkicker

Symbolfoto. Zum Verzehr im Haus. Nur solange Vorrat reicht! Pro Person/Haushalt 1 Gutschein einlösbar.

BOUTIQUE-GUTSCHEIN

Für Ihren Einkauf ab 40.-

• Haushaltswaren • Heimtextilien
• Dekoartikel • Geschenkartikel

20.- GESCHENKT!

Gültig von Mi. 22. bis Sa. 25. Juli '15! Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Ausgenommen sind alle Angebote aus unseren aktuellen Anzeigen und Prospekten sowie Online-Angebote. Nicht möglich bei preisreduzierten Artikeln, WMF und Möbel. Pro Haushalt und Kauf ist 1 Gutschein einlösbar.

Wohnwelt Rathmer

Wir erfüllen Ihre Einrichtungswünsche!

Wir sind für Sie da: Mo - Fr: 10 bis 19 Uhr Immer erreichbar: www.wohnwelt-rathmer.de
Samstag: 10 bis 18 Uhr info@wohnwelt-rathmer.de

Ascheberger Straße 30 • 59348 Lüdinghausen • Tel. 02591/79910 • Fax 02591/5087

Sie sparen zusätzlich mit Ihrer „Echt Lüdinghausen - DIE KARTE“ oder Ihrer ADAC-Mitgliedskarte!

EURONICS XXL
Lüdinghausen

Schnell erreichbar über A1, A2, A43

40 Min. von Dortmund
35 Min. von Münster
30 Min. von Recklingh.
30 Min. von Ahlen
30 Min. von Hamm

Wohnwelt Rathmer GmbH